



DAS ERSTE, ZWEITE, DRITTE LEBENSJAHR

Fortbildung zum/zur Eltern-Kind-Kursleiter/-in in Orientierung an der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler (197 Ustd.) in Zusammenarbeit mit der Pikler Gesellschaft Berlin e.V.

Februar bis Dezember 2017

Fortbildungskonzeption und -aufbau

Die Fortbildung qualifiziert Eltern-Kind-Kursleiter/-innen für die Durchführung von Eltern-Kind-Kursen in Orientierung an der Kleinkindpädagogik Emmi Piklers.

Die Forschungen und Empfehlungen der ungarischen Kinderärztin Emmi Pikler (1902-1984) gehören zu den anerkannten pädagogischen Ansätzen für das Säuglings- und Kleinkindalter. Sie zeigen die grundlegende Bedeutung der selbstständigen Spiel- und Bewegungsentwicklung und heben die tägliche Pflege als Zeit für Kontakt und Verständigung zwischen Erwachsenem und Kind hervor. Es geht darum, das kleine Kind in seiner Entwicklung zu stärken und es vom ersten Lebenstag an als eine eigenständige Person wahrzunehmen.

Die Eltern-Kind-Kurse **Das erste Lebensjahr** und **Das zweite und dritte Lebensjahr** in Orientierung an Emmi Pikler sind Angebote für die gesamte Säuglings- und Kleinkindzeit. Sie geben Eltern Infos und Anregungen für das Leben mit Kind und bieten Kindern entwicklungsgerechte Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten. Sie verbinden Elternbildung und Kleinkindpädagogik in der Kurssituation und erfordern daher von der Kursleitung kleinkindpädagogische und erwachsenenpädagogische Kompetenzen.

Die Fortbildung **Das erste, zweite, dritte Lebensjahr** umfasst 197 Unterrichtsstunden. Sie findet hauptsächlich an Wochenenden in der Zeit von Februar 2017 bis Dezember 2017 statt. Es wird das Studium ausgewählter Fachliteratur und die schriftliche Bearbeitung eines kursrelevanten Themas erwartet. Hospitationen in Kursen **Das erste Lebensjahr** oder **Das zweite und dritte Lebensjahr** im Umfang von mind. 8 Unterrichtsstunden gehören mit zum Fortbildungskonzept. Nach der Hälfte der Fortbildungszeit beginnen die Teilnehmer/-innen mit eigener Kurstätigkeit. Die Entwicklung der Kursleitungs-kompetenz wird gestützt durch Praxisbegleitung und individuelle kursdidaktische Beratung.

Teilnehmer/-innen, die alle Module der Fortbildung absolviert haben, erhalten ein Zertifikat des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V. und der Pikler Gesellschaft Berlin e. V. Nach Abschluss der Fortbildung sollen kontinuierlich die Angebote der Praxisbegleitung und der fachlichen Weiterarbeit wahrgenommen werden.

Absolvent/-innen der Qualifizierungen **Betreuung von Kleinkindern auf der Basis der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler** und der **Pikler-Grundkurse** (Ausbildung zum Pikler-Pädagogen/zur Pikler-Pädagogin der Pikler Gesellschaften) haben die Möglichkeit der verkürzten Teilnahme.



BILDUNGSWERK
DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.

Teilnahmevoraussetzungen

Pädagogische, psychologische oder medizinisch/pflegerische Grundausbildung, Berufserfahrung, Erfahrungen in der Eltern-Kind-Kursarbeit.

Teilnahmegebühr

- 800,00 € für Mitarbeiterinnen in der Erwachsenen- und Familienbildung im Erzbistum Köln
- 1.600,00 € für Mitarbeiterinnen der Erwachsenenbildung anderer Bistümer in NRW
- 2.500,00 € für sonstige Teilnehmerinnen

inklusive Übernachtung, Verpflegung, Teilnehmermaterial, Hilfen für Werbung

Information zum Bildungsscheck:

www.bildungsscheck.com

Veranstaltungsorte

- Maternushaus Köln, www.maternushaus.de
- Katholische Familienbildungsstätte Bonn, Lennéstraße 5, 53113 Bonn, www.fbs-bonn.de

Referent/-innen

- Monika Aly, Pikler Gesellschaft Berlin e. V.
- Anke Zinser, Pikler Gesellschaft Berlin e. V.
- Dr. Martin Beck, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Meckenheim

- Susanne Gieseke, Lehrerin, Pikler-Pädagogin, Frechen
- Stephanie Lock-Spessert, Dipl. Päd., Familienbildung Köln e.V.
- Katharina Lorber, Dipl. Päd., Pikler-Pädagogin i. Ausb., Lich
- Claudia Mikus, Gesangspädagogin, Frankfurt
- Gabriele Martens, Dipl. Sozialpäd., Pikler-Pädagogin, Bonn
- Dr. Brigitte Saviano, Theologin, Pastoralreferentin, Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V.
- Mechthild Sünder-Tegtmeyer, Pädagogin, Mototherapeutin, Bergisch Gladbach
- Herbert H. Warmbier, Trainer und Coach, Köln

Veranstaltungs- und Teilnehmerverwaltung

Waltraud Riem, waltraud.riem@erzbistum-koeln.de

Pädagogische Begleitung der Fortbildung

Susanne Gieseke

Veranstaltungsleitung

Astrid Gilles-Bacciu, Dipl. Päd., Ref. Erwachsenen- und Familienbildung, Abt. Bildung und Dialog, Erzbistum Köln – Generalvikariat



Das Buch zur Bildungsarbeit nach Pikler: Pikler. Ein Theorie- und Praxisbuch für die Familienbildung, November 2015 (Beltz Verlag, 284 Seiten, 26,95 Euro)

1	123-Fortbildung zum/zur Eltern-Kind-Kursleiter/-in in Orientierung an der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler – Einführung	Gieseke, Lock-Spessert	Fr–Sa	10.02.–11.02.	9.30–15.00 Uhr
2	Pikler: Die selbstständige Bewegungsentwicklung	Aly, Zinser	Fr–So	10.03.–12.03.	18.00–13.30 Uhr
3	Pikler: Spielentwicklung und Spielraumgestaltung	Aly, Zinser	Fr–So	31.03.–02.04.	18.00–13.30 Uhr
4	Pikler: Pflege als Beziehungsgeschehen	Aly, Zinser	Fr–So	28.04.–30.04.	18.00–13.30 Uhr
5	Pikler: Spielraumgestaltung im Eltern-Kind-Kurs mit dem PiklerMobil und der SpielTasche	Gieseke, Martens	Sa	06.05.	9.30–17.30 Uhr
6	Eltern-Kind-Kursdidaktik – Planung, Durchführung, Auswertung	Gieseke, Lock-Spessert	Fr–So	12.05.–14.05.	18.00–15.00 Uhr
7	Mütter, Väter, Familie heute: Leben mit einem Baby und Kleinkind	Lorber	Fr–So	07.07.–09.07.	18.00–15.00 Uhr
8	Erwachsenenbildung: Grundlagen respektvoller Kommunikation	Warmbier	Fr–So	15.09.–17.09.	18.00–15.00 Uhr
9	Praxisbegleitung I	Gieseke, Martens	Fr	13.10.	10.00–17.00 Uhr
10	Kinderschutz und Kinderrechte	Sünder-Tegtmeyer	Fr–Sa	13.10.–14.10.	18.00–12.30 Uhr
11	Gesundheit und Vorsorge in den ersten drei Lebensjahren	Dr. Beck	Sa	14.10.	14.00–19.00 Uhr
12	Lebensanfang und Spiritualität: Eltern, Kinder und die Frage nach der Religion	Dr. Saviano	Fr–Sa	10.11.–11.11.	18.00–15.00 Uhr
13	Stimme, Nähe, Klang – Gesang und Liedgut für die ersten Lebensjahre	Mikus	Sa–So	11.11.–12.11.	16.00–15.00 Uhr
14	Praxisbegleitung II	Gieseke, Martens	Fr	01.12.	9.30–17.00 Uhr
15	Pikler: Vertiefung	Gieseke	Fr–Sa	01.12.–02.12.	19.00–15.00 Uhr
16	Abschlusswochenende	Gieseke, Lock-Spessert	Sa–So	16.12.–17.12.	14.00–15.00 Uhr



BILDUNGSWERK
DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.



BILDUNGSWERK
DER ERZDIÖZESE KÖLN E.V.

Erzbistum Köln – Generalvikariat
Hauptabteilung Seelsorge, Abteilung Bildung und Dialog
Referat Erwachsenen- und Familienbildung
z. H. Frau Riem
Marzellenstr.32
50668 Köln

Verbindliche Anmeldung für die Fortbildungsveranstaltung

Das erste, zweite, dritte Lebensjahr – Fortbildung zur Eltern-Kind-Kursleiter/-in in Orientierung an der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler in Zusammenarbeit mit der Pikler Gesellschaft Berlin e.V.

Termine: Februar bis Dezember 2017

_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Postleitzahl	Ort	Straße
_____	_____	_____
Tagsüber telefonisch erreichbar	E-Mail	_____

Ich bin Referent/-in, Kursleiter/-in für die Katholische Familienbildungsstätte oder für das Katholische Bildungswerk (bitte Bildungseinrichtung ergänzen):

und gebe zurzeit Kurse, Seminare (Bitte Kurse, die gegeben werden oder geplant sind, angeben):

Ich arbeite nicht in der katholischen Erwachsenenbildung, sondern:

Meine schulische und berufliche Vorbildung:

Bitte Rückseite beachten!



Wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat mit späterer Mitteilung der Mandatsreferenz:

Ich ermächtige das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE50BWE00000304425 Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers /der Kontoinhaberin:

_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Postleitzahl	Ort	Straße

E-Mail		

Kreditinstitut:

Bank	
_____	DE _____
BIC	IBAN

Datum	Unterschrift

Ich habe bereits ein wiederkehrendes SEPA-Lastschriftmandat erteilt.

Für Mitarbeiter/-innen in Einrichtungen der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung:

Bitte von einer Einrichtung der katholischen Erwachsenenbildung ausfüllen lassen, da ansonsten die volle Gebühr für sonstige Teilnehmer/innen erhoben wird!

Ich befürworte die Teilnahme an der genannten Veranstaltung	
_____	_____
Datum	Unterschrift

Bitte beachten Sie vor Ihrer Anmeldung die Regelungen der abgedruckten bzw. im Internet unter www.mitarbeiterfortbildung.de veröffentlichten AGB. Ihre persönlichen Daten werden in der EDV gespeichert und dienen ausschließlich internen Zwecken.